

# Umgang mit augenscheinlichem Fehlverhalten eines Kollegen

Beitrag von „s3g4“ vom 13. Juni 2025 10:52

[Zitat von chilipaprika](#)

aber die SuS sind dann sichtbar nicht auf dem Schulgelände, wenn sie es sollten.  
Es geht nicht um einen Übergriff auf den Kollegen, sondern um die Sicherheit der der Organisation Schule anvertrauten Schüler\*innen.  
Aber ich höre auf, so oder so werde ich zu diesem Punkt nicht meine Meinung ändern.

Wenn das abgesprochen ist passt das doch. Verstehe die Aufregung überhaupt nicht. Es muss doch nicht jede Lehrkraft über irgendwelche Besonderheiten informiert werden. Das interessiert mich auch gar nicht.

Es wurde nachgefragt beim Schüler. Wenn man es nicht glaubt, dann fragt man die Lehrkraft. Wenn man dann immernoch, aus welchem Grund auch immer, ein Problem damit hat, geht man zum Bildungsgangs- oder Stufenbeauftragten (wie auch immer das hier heißen mag). Danach reicht es aber auch mit der Eskalation.